

Musikdiktat

Das Musikdiktat besteht aus 6 Teilen. Um die Übung so realistisch wie möglich erscheinen zu lassen, sollten die Sounddateien nur einmal abgespielt werden.

Die gesamte Bearbeitung dauert etwa 20min.

1. Intervalldiktat

Jedes Intervall wird dreimal gespielt. Aufgabe ist es, von den zwei angeschlagenen Intervalltönen jeweils den oberen Intervallton als Note zu notieren.

Bewertung:

1 Punkt je richtigem Intervall

The image shows five musical staves, each containing a sequence of four notes. The notes are written in a 4/4 time signature with a treble clef. The first staff is labeled with a '1' above the first note. The second staff is labeled with a '5' above the first note. The third staff is labeled with a '9' above the first note. The fourth staff is labeled with a '13' above the first note. The fifth staff is labeled with a '17' above the first note. Each staff contains four notes, with the first note being a whole note and the subsequent three notes being half notes. The notes are: Staff 1: C4, D4, E4, F4; Staff 2: G4, A4, B4, C5; Staff 3: D4, E4, F4, G4; Staff 4: A4, B4, C5, D5; Staff 5: E4, F4, G4, A4.

2. Tonleiterdiktat

Jede Tonleiter wird dreimal gespielt. Aufgabe ist es, bei Bedarf die einzelnen Tonleitertöne mit den entsprechenden Vorzeichen zu versehen, um die eben gehörte Tonleiter entstehen zu lassen.

Bereits notierte Vorzeichen dürfen nicht verändert werden.

Gespielt werden Tonleitern aus dem ionischen System sowie Harmonisch Moll und HM5.

Bewertung:

2 Punkte je richtiger Tonleiter

The image shows four musical staves, each representing a different scale. Each staff consists of two parts: a treble clef staff and a bass clef staff, separated by a bar line. The notes are written in a simple, clear style. The staves are numbered 1, 3, 5, and 7, indicating the starting note of each scale. The key signatures are: Staff 1: one flat (B-flat); Staff 3: one sharp (F-sharp); Staff 5: one sharp (F-sharp); Staff 7: one sharp (F-sharp).

3. Dreiklangsumkehrungen

Jeder Dreiklang wird dreimal gespielt. Aufgabe ist es, den Akkord nach Dur, Moll, vermindert oder übermäßig und der Umkehrung zu bestimmen.

Bezeichnung der Position (Umkehrung)

GSt: Grundstellung

1. Uk: 1. Umkehrung

2. Uk: 2. Umkehrung

bzw. die klassischen Bezeichnungen

Bewertung:

1. Dabei gibt es für die richtige Qualität (Dur, Moll, vermindert oder übermäßig) einen Punkt.

2. Einen weiteren Punkt für die richtige Position (Grundstellung, 1. Umkehrung... bzw. die klassischen Bezeichnungen)

1. _____

2. _____

3. _____

4. _____

5. _____

6. _____

7. _____

8. _____

9. _____

10. _____

4. Vierklänge

Jeder Vierklang wird dreimal gespielt. Jeder Akkord erklingt in der Grundstellung. Alle Akkorde kommen im ionischen System vor.

Aufgabe ist es, die vorgegebenen Grundtöne zu einem in der Populärmusik üblichen Akkordsymbol zu ergänzen (C7, CMaj7, Cm7...).

Bewertung:

2 Punkte je richtigem Akkord

1. F
2. A#
3. G
4. A
5. E
6. G
7. G
8. A
9. D
10. F

5. Melodiediktat

Nach einem Takt Einzähler wird die Melodie dreimal gespielt. Aufgabe ist es, die Melodie zu notieren.

Bewertung:

12 Punkte

The image shows two musical staves for a dictation exercise. The top staff is in treble clef, with a key signature of two flats (B-flat and E-flat) and a 4/4 time signature. It begins with a quarter note on G4, marked with a '1' above it. The rest of the staff is empty. The bottom staff is also in treble clef with the same key signature, but it is empty except for a double bar line at the end. Both staves are divided into four measures by vertical bar lines.

6. Rhythmusdiktat

Nach einem Takt Einzähler wird die Melodie vier mal gespielt. Aufgabe ist es, den Rhythmus zu notieren.

Bewertung:

12 Punkte



Auswertung

Intervalldiktat: _____ von 20

Tonleiterdiktat: _____ von 16

Dreiklangsumkehrungen: _____ von 20

Vierklänge: _____ von 20

Melodiediktat: _____ von 12

Rhythmusdiktat: _____ von 12

Gesamt: _____ von 100